

Leseprobe aus:

# Rollstuhl auf Geisterfahrt. Wir kümmern uns





Polizei Oslo

**Rollstuhl auf  
Geisterfahrt.  
Wir kümmern uns**

---

Die kuriosen Tweets  
der Osloer Polizei

---

Aus dem Norwegischen  
von Anne Bubenzer

Rowohlt Taschenbuch Verlag

Die Originalausgabe erschien 2014 unter dem Titel  
«Se opp for rullestol i motgående kjøreretning.  
Twittermeldinger fra Oslo-politiet» im Kagge Forlag, Oslo.

Deutsche Erstausgabe  
Veröffentlicht im Rowohlt Taschenbuch Verlag,  
Reinbek bei Hamburg, August 2015  
Copyright © 2015 by Rowohlt Verlag GmbH,  
Reinbek bei Hamburg  
«Se opp for rullestol i motgående kjøreretning.  
Twittermeldinger fra Oslo-politiet»  
Copyright © 2014 Kagge Forlag AS, Oslo  
Umschlaggestaltung ZERO Werbeagentur, München,  
nach der Originalausgabe des Kagge Forlag, Oslo  
(Gestaltung: Trine + Kim designstudio)  
Grafiken im Innenteil Trine + Kim designstudio  
Satz Quadrat PostScript, InDesign,  
bei Pinkuin Satz und Datentechnik, Berlin  
Druck und Bindung CPI books GmbH, Leck, Germany  
ISBN 978 3 499 62908 2

# Inhalt

|   |    |
|---|----|
| <b>Vorwort</b> .....  | 7  |
| <b>Ruhige Nacht in der Hauptstadt.</b>  |    |
| Die Polizei, dein Freund und Helfer in allen Lebenslagen .....                    | 11 |
| <b>Einbrecher braucht Hilfe beim Verlassen des Hauses.</b>                        |    |
| Dumme Diebe kommen nicht weit .....   | 35 |
| <b>Mann mit heruntergelassener Hose und Schnapsflasche gefährdet den Verkehr.</b> |    |
| Schuld war nur der Alkohol .....  | 43 |
| <b>Barfüßige Person marschiert mit Gardisten vor dem Schloss.</b>                 |    |
| Mit der Polizei auf der Straße .....  | 51 |
| <b>Ruhestörung in Sagene. Schwiegermutter beleidigt.</b>                          |    |
| Polizei auf Hausbesuch .....  | 75 |
| <b>Mit Jäckchen bekleideter Papagei entfliegen.</b>                               |    |
| Ausgerissene Vierbeiner und andere tierische Probleme .....                       | 83 |

**Grund der Rauchentwicklung: äußerst knusprig gebackene  
Grandiosa.**

Weniger Fertigpizza würde der Polizei eine Menge  
Arbeit ersparen ..... 101

**Betrunkener Fahrer? Unsicherer Grieche  
in norwegischen Winterverhältnissen!**

Die Polizei auf den Straßen für eine bessere Hauptstadt ..... 113

**Die Osloer Polizei twittert** ..... 124

## Vorwort

Aus Sicht eines Mitteleuropäers, der Hauptstädte wie Berlin, Madrid, Rom und Athen, Amsterdam, Prag oder Paris gewöhnt ist, erscheint die Hauptstadt Norwegens in erster Linie angenehm überschaubar und ziemlich gemütlich. Oslo, das bis 1924 noch auf den von Fremdherrschaft geprägten Namen Kristiania hörte, hat erst in den letzten zwanzig Jahren endgültig das Provinzgefieder abgestreift und sich richtig zur Metropole gemausert.

Man kann sagen, was man will – Oslo hat viel zu bieten. Da gibt es ein Stadtzentrum, das sich bequem zu Fuß erkunden lässt, da gibt es ein kleines königliches Schloss, einen gemütlichen Hafen, eine beeindruckende Skisprungschanze, eine eisbergähnliche Oper und sehr viel Grün. In Oslo kann man mit der U-Bahn bis zur Skiloipe oder dem Badensee fahren. Da gibt es ein hohes Bruttoinlandsprodukt, ein anständiges Pro-Kopf-Einkommen und ein Preisniveau ähnlich dem Londons. Vor allem aber kann man sich in weiten Teilen der Stadt immer noch einigermassen sicher fühlen. Selbst die berüchtigten Brennpunkte, klassischerweise jene Stadtteile mit hohem Ausländeranteil und Sozialwohnungen, sind nicht so gefährlich, dass man fürchten müsste, am helllichten Tag überfallen zu werden.

Es gehört zu den wichtigsten Regeln der norwegischen Gesell-

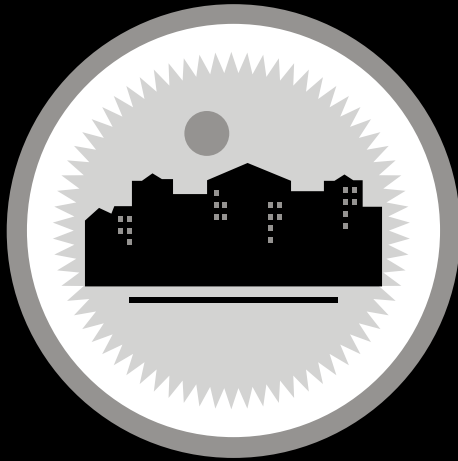
schaft, seine Mitmenschen in Ruhe zu lassen und niemandem zu nah auf die Pelle zu rücken. Nicht ohne Grund sagt man: Jeder Norweger ist am glücklichsten auf seinem eigenen Berggipfel. Auch in der Hauptstadt leben viele der 600 000 Einwohner, die sich auf die 15 Stadtbezirke verteilen, in diesem Selbstverständnis. Doch natürlich sind die dortigen Berggipfel einigermaßen überbevölkert, und das sorgt selbst im friedliebenden Oslo gelegentlich für Gerangel.

Vor allem an Wochenenden nimmt die Häufigkeit öffentlicher Rangeleien spürbar zu. Dies ist nicht zuletzt auf die norwegische Wochenendtradition zurückzuführen: Wo die braven Kinder samstags von ihren Eltern mit tütenweise klebrig-süßem «Lørdagsgodt» – also der «Samstagsnascherei» – belohnt werden, machen sich die etwas Älteren am liebsten selbst eine Freude, indem sie reichlich Alkohol genießen. Vorspiel, Party, Nachspiel (ja, in Norwegen werden diese deutschen, bei uns eher sexuell konnotierten Begriffe in Bezug auf Alkoholgenuss verwendet) – lautet der Ablaufplan für den Samstagabend. Da kann schon mal der eine oder andere über die Stränge schlagen. Da pinkelt schon mal eine Frau ein Polizeiauto an oder ein Mann eine Haustür.

Dennoch: Wenn man die Tweets der Osloer Polizei liest, hat man

ein Lächeln auf den Lippen. Denn irgendwie wird man das Gefühl nicht los, dass in dieser Hauptstadt – trotz der erschütternden Ereignisse am 22. Juli 2011 – die Welt noch ein klein bisschen mehr in Ordnung ist als anderswo.

Anne Bubenzer





**Ruhige Nacht  
in der  
Hauptstadt.**

---

Die Polizei, dein Freund und  
Helfer in allen Lebenslagen

---

Ruhige Nacht in der Hauptstadt.

---

**31/12/11 06:10:30**

Guten Rutsch allerseits! Nehmt Rücksicht aufeinander und macht diesen Abend zu einer schönen Feier für Groß und Klein!

---

**30/10/13 10:44:24**

Oslo/Akershus: Heute um 12.00 Uhr PROBEALARM «Wichtige Meldung – Radio hören». Wir wünschen allen einen schönen Tag.

---

**07/05/12 22:16:58**

Statoil-Tankstelle Smestad: Beschwerde. Ein paar feiernde Abiturienten verschmutzen offenbar den Ort. Wir suchen den Dialog.

**07/05/12 22:32:10**

Die Abiturienten in Smestad waren sehr nett. Sogar so nett, dass sie beim Aufräumen geholfen haben, obwohl es gar nicht ihr Müll war.

**07/05/12 23:18:18**

Unterwegs zu einem Abi-Party-Bus in Hauketo. Versuchen es auch da mal mit der Dialog-Methode.

**07/05/12 23:46:44**

Hauketo: Kein Abi-Party-Bus in Sicht. Vielleicht folgen sie uns auf Twitter ;-)

**27/05/12 13:22:23**

Huk: Eiswagen von Falschparker blockiert. Fahrzeughalter dringend gesucht. Leute auf Huk sind mit Eis versorgt. Alle anderen: Habt Geduld!

**27/05/12 13:38:49**

Erleichterung! Eiswagen konnte Huk verlassen.

---

**11/07/12 01:14:46**

Bis jetzt ist es sehr ruhig im Großraum Oslo. Keine großen Einsätze. Wir arbeiten für eine sichere Hauptstadt.

**11/07/12 01:32:21**

Ende der Ruhe. Sind in der Opera Bar, von wo uns eine Schlägerei gemeldet wurde.

**11/07/12 01:49:25**

Stovner Senter: Prügelei gemeldet.

**11/07/12 02:39:56**

Sind jetzt in der Notaufnahme, wo jemand Ärger macht.

**04/09/12 17:16:33**

Båntjern, Voksenkollen. Ein Zeuge hat am Ufer des Sees Kleidungsstücke gefunden. Suche im Wasser eingeleitet. Rettungskräfte vor Ort.

**04/09/12 18:12:36**

Båntjern. Fund von Sportbekleidung (weibl.) am Ufer. Sachdienliche Hinweise bitte unter 02800.

**04/09/12 20:02:17**

Båntjern. Keiner ertrunken! Nacktbaderin bekam Handtuch gebracht u. ging darin eingewickelt nach Hause. Das war ihr vielleicht peinlich!